

Wetterbericht von Sonntag dem 16^{ten} April.

I. Tabellarischer Morgenbericht der Deutschen Stationen.

Stationen.	Küsten 8 Uhr, Binnenland 7 Uhr Morgens.						Letzte 24 Stunden.			Bemerkungen.		
	Barometer auf 0° und den Meeresspiegel reducirt, mm.	Thermometer Celsius		Relative Feuchtigkeit	Wind wahre Richtung u. Stärke 1-12 nach Beaufort.	Witterung.	Aenderung seit gest. Morg. 8 Uhr		Niederschlag Millimeter.			
		Stand	Abweich. vom Mittel				Bar. mm.	Therm. ° C.				
Ostsee.	Memel	776.1	6.3	63	ENE 2	Klar	0	+ 3.7	+ 3.7	0	Reif	
	Königsberg (7 Uhr)	74.4	2.3	—	NE 3	bed.	—	+ 2.9	+ 2.6	—		
	Neufahrwasser	72.2	4.3	85	ENE 2	bed.	2	- 1.3	+ 0.3	0		
	Cöslin	71.8	2.9	—	E 3	3/4 bed.	—	- 1.1	- 1.4	—		
	Swinemünde	68.6	4.7	76	E 5	bed.	4	- 0.9	- 2.5	0		Wolkenzug SW
	Warnemünde	69.3	5.0	63	ENE 6	1/2 bed.	4	- 0.8	+ 0.4	0		
Kiel	70.4	6.8	—	E 6	1/4 bed.	—	- 1.4	- 0.1	—	Nachtfrost		
Nordsee.	Hamburg	768.9	5.5	58	ENE 4	3/4 bed.	—	- 2.7	+ 0.5	0	dunstig	
	Cuxhaven	69.9	4.4	82	E 5	Klar	0	- 1.3	0.0	0		
	Keitum auf Sylt	70.2	3.9	87	E 6	Klar	—	- 0.4	0.0	0		
	Helgoland	—	—	—	E 4	Klar	2	—	—	—		
	Wilhelmshaven	67.4	5.5	71	NE 3	3/4 bed.	—	- 2.5	- 2.3	—		ganz leichte Tirri
	Borkum	68.2	6.0	70	ENE 5	1/4 bed.	3	- 2.3	+ 0.6	0		
Nord- u. Mitteld. u. Ostdeutschland.	Crefeld	763.5	5.9	62	NE 6	bed.	—	- 4.8	+ 0.1	0	früh feiner Regen	
	Münster	65.6	3.5	80	N 3	Dunst	—	- 2.7	+ 1.2	0		
	Kassel	61.2	5.3	71	NE 8	bed.	—	- 4.2	+ 0.1	0		
	Hannover	64.3	4.3	—	E 8	bed.	—	- 3.4	+ 0.3	—		
	Leipzig	64.8	3.1	95	NE 5	bed.	—	- 3.2	+ 0.3	0		
	Berlin	67.2	4.8	79	ESE 4	bed.	—	- 3.1	- 0.7	—		
	Breslau	67.6	5.9	96	E 4	Nebel	—	- 1.9	+ 3.3	—		
	Thorn (7 Uhr)	70.7	4.3	—	ESE 5	Regen	—	- 0.3	+ 1.4	—		
Süd. u. Westdeutschland.	Trier (7 Uhr)	758.3	6.1	71	NE 3	bed.	—	- 4.6	+ 1.7	0	gest. starker Wind, heftige Stürme	
	Wiesbaden	60.7	7.3	68	NE 3	bed.	—	- 4.6	+ 0.8	—		
	Karlsruhe	58.1	6.3	78	NE 3	bed.	—	- 5.0	+ 1.5	0		
	Friedrichshafen	54.4	5.7	80	NE 5	3/4 bed.	—	- 4.9	+ 2.2	0		
	Bamberg	60.9	7.0	71	NNE 4	bed.	—	- 2.8	+ 2.0	0		
	München	57.4	5.5	92	NE 4	bed.	—	- 4.0	+ 3.2	0		

Das Barometer ist in ganz Deutschland, ausser in der nordöstlichsten Ecke, gefallen, am meisten im Südwesten. Die Druckdifferenz zwischen Memel und Friedrichshafen beträgt 21.7 mm. Die Temperatur hat überall etwas zugenommen, Nachtfrost wird nur aus Memel gemeldet. Auch heute wehen im ganzen Lande östliche und nordöstliche Winde, die in der östlichen Ostsee leicht und schwach, an den übrigen Küsten meist frisch bis stark, in Mitteld. u. Ostdeutschland z. Th. stürmisch, und im Süden schwach bis frisch auftreten. Das Wetter ist grösstentheils trübe, nur im Nordwesten ziemlich heiter und in der Nordsee theilweise klar.

Abth III. J. V. Reinert.

Die Direction der Seewarte
Dr. Neumayer.

Ein Fragezeichen an Stelle einer Zahl bedeutet eine Verstümmelung des Telegramms an dieser Stelle. Fragezeichen neben Zahlen bedeuten, dass die Angabe unwahrscheinlich sei und vermuthlich ein Fehler bei der Ablesung &c. oder der Beförderung unterlaufen sei. Ein Horizontalstrich ist gesetzt, wo die betr. Nachrichten regelmässig in das Telegramm nicht aufgenommen werden.

Die Linien (Isobaren) verbinden die Orte mit gleichem (auf den Meerespiegel reduziert) Barometerstande. Die Pfeile fliegen mit dem Winde.

Wetterbericht vom 16 April.

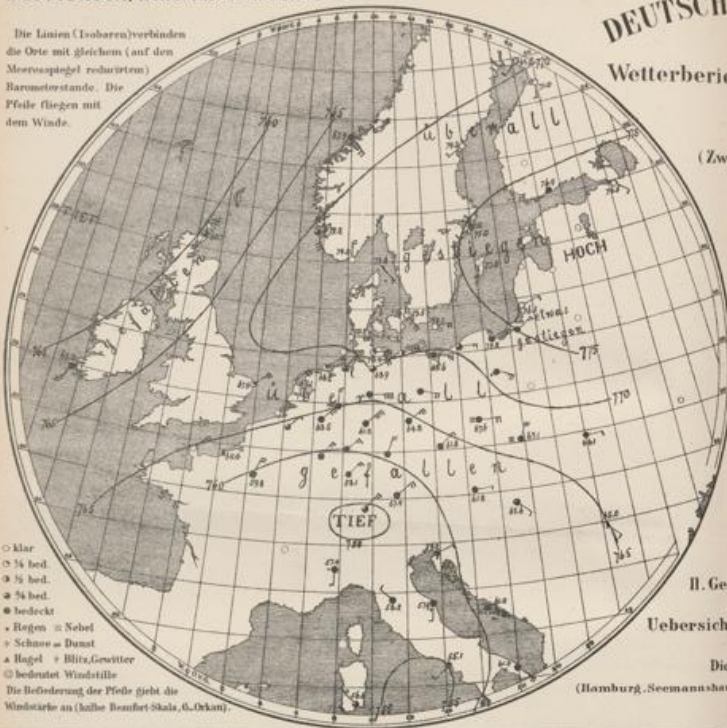
Die krummen Linien (Isothermen) verbinden die Orte, wo die Lufttemperatur zur Zeit der Beobachtung gleich war.

1876.

(Zweiter Theil.)

- klar
- ¼ bed.
- ½ bed.
- ¾ bed.
- bedeckt
- Regen = Nebel
- Schnee = Dunst
- ▲ Hagel = Blitz, Gewitter
- bedeutet Windstille

Die Beförderung der Pfeile giebt die Windstärke an (halbe Beaufort-Skala, 0, Orkan).



II. Geographische

Uebersicht & Abendbericht.

Die Direction der Seewarte.

(Hamburg, Seemannshaus).



Die abgekürzten Zahlen bei den Stationen geben die Temperatur in °C an. Die Zeichen des Niederschlags sind nach dem System von H. G. H. (1871) zu verstehen. Die römischen Zahlen geben den Seegang an (I-IX, 0, o. schlicht).

D^r Neumayer.

Morgenbericht. Allgemeine Uebersicht der Witterung.

Durch das allgemeine Steigen des Barometers im Nordosten und Fallen desselben in Central- und Westeuropa ist die Vertheilung des Luftdrucks einfacher und stärker ausgeprägt; am höchsten steht das Barometer im nordwestlichen Russland, am tiefsten im mittleren Südeuropa und auf dem Ocean. Eine allgemeine Luftströmung aus E und NE überzieht ganz Centralearopa, meist nur schwach bis mässig, in Hannover und Kassel aber stürmisch aufstrebend. Das Wetter ist in Deutschland und Oesterreich meist trübe, in Dänemark klar.

Abth. III. Köpfer.

4 1/2 p.m.	Barometer m m	Thermometer ° C	Rel. Feucht. %	Wind Richtung und Stärke Beauf.	Wetter	Bemerkungen	Nachmittagsbericht (4 ^h). Aenderungen seit 8 ^h (7 ^h) Morgens.
Memel	774.4	9.9	90	ENE 4	¾ bed.	Er aus W	Barometer überall gefallen, in dem Streifen von der Nordsee bis Wien um 3-5 mm, im NE und SW weniger. Die allgemeine starke E und NE Luftströmung, in Deutschland dauerte fort, nur in München ist starker Westwind eingetreten; dies es und die südliche Wind in Wien deuten darauf hin, dass das Minimum des Drucks sich gegen Böhmen verschoben hat.
Neufahrwasser	760.8	6.9	72	ENE 4	bed.	bis zu 2	
Swinemünde	82.0	5.7	91	E 5	Regen, 1/2 bed.		
Kiel	86.5	7.4		ENE 8	bed.		
Hamburg	764.0	3.3	73	ENE 5	bed.	etwas Regen	
Reifum	64.8	5.9	59	E 6	¾ bed.		
Helgoland				E 6	¾ bed.		
Borkum	53.3	5.1	79	ENE 7	bed.		
Kassel	737.9	4.4	74	NE 7	bed.	mit W. Sturm.	
Leipzig	69.5	5.8	75	ENE 6	bed.		
Breslau	65.5	6.6	100	ENE 7	Regen		
Karlsruhe	754.1	11.6	66	NE 1	bed.		
München	761.1	11.4	74	W 4	bed.		
Wien	758.3	15.0	77	SSE 2	bed.		
Utrecht	60.7	5.7	84	ENE 3	¾ bed.		

Verlag der Louis und Sekertor-Druckerei von L. Fischerhagen & Co. in Hamburg, Abtheilung Nr. 3 & 4. - Verlag der Louis und Sekertor-Druckerei von L. Fischerhagen & Co. in Hamburg, Abtheilung Nr. 3 & 4. - Verlagsort: Hamburg.